

Angebote aus dem Landesprojekt Schule als Lebensraum – ohne Mobbing

Ablauf:

Die Schulleitung oder interessierte Kolleginnen und Kollegen stellen per E-Mail an harald.groeber@sbmuc.de eine Fortbildungsanfrage.

Nach Festlegung eines Termins meldet sich der interessierte Personenkreis der Schule zur speziell ausgeschriebenen Fortbildung über FIBS an.

Dieses Angebot gilt für Schulen in München Stadt und Landkreis.

<u>Thema</u>	<u>Beschreibung</u>	<u>FIBS Nummer</u>
Basis-Information: Mobbing, Cybermobbing	Hierbei handelt sich um eine grundlegende Informationsveranstaltung rund um das Thema Mobbing. Wann handelt es sich um Mobbing? Welche Erkennungsmerkmale von (Cyber)Mobbing gibt es? Welche Möglichkeiten der Interventionen und Prävention gibt es?	
Classroom-Management	Aktive Klassenführung- ein Beitrag zur Mobbingprävention Je mehr Unruhe in einer Klasse herrscht, desto mehr werden informelle Machtstrukturen wirksam. Die Teilnehmer sollen dazu befähigt werden, Lernumgebungen effektiv zu gestalten und so soziales und emotionales Lernen zu ermöglichen. Durch anwendbare Strategien und Methoden lernen die Teilnehmer differenziert und konsequent zu handeln. Ein positives und störungsfreies Klassenklima entsteht durch gemeinsame Rituale und Struktur.	
Von der Klasse zum Team	Unterstützung von Gruppenprozessen (<i>oder: harmonisches Klassenklima ?????</i>) mit Hilfe von Teamspielen Anhand von ausgewählten Teamspielen erhalten die Teilnehmer erste Einblicke in die Dynamik von Gruppenprozessen. In der Interaktion finden authentische Gruppenprozesse statt. Kommunikation, Teaminteraktion und Kooperation werden auf spielerische Weise erlebbar gemacht, um sie dann für die eigene Klasse zu nutzen. Ein effektiver	

	Handlungsplan (Inszenierung, Durchführung und Auswertung) steht dabei im Vordergrund, um Teamspiele auch nachhaltig für ein positives Klassenklima zu nutzen.	
Präventionsansätze (Workshop)	In diesem Workshop wird nach einer kurzen Einführung zum Thema Mobbing und der Darstellung von Präventionsansätzen eine Auswahl an Material vorgestellt und selbst ausprobiert. Dieses kann im Unterricht/ Vertretungsstunden/ Projekttagen eingesetzt werden, um SchülerInnen für das Thema zu sensibilisieren. (Stichworte: klicksafe, „Gemeinsam Klasse sein“).	
Gestaltung einer Elterninformationsveranstaltung	Ziel dieser Veranstaltung ist eine Basisinformation zum Thema Mobbing zu geben. Lehrkräfte erfahren, wie sie einen Elternabend zu dem Thema gestalten können, welche Informationen an die Eltern herausgegeben werden können und welche Fallstricke zu vermeiden sind.	
No-Blame-Approach	Der No-Blame-Approach ist ein lösungsorientierter Interventionsansatz bei Mobbingfällen. Im Rahmen der Veranstaltung wird das Konzept vorgestellt und die Anwendungsmöglichkeiten im schulischen Alltag diskutiert.	
Mobbing-Interventions-Teams	Ziel dieser Veranstaltung ist eine Basisinformation zum Thema Mobbing zu geben. Es werden anschließend verschiedene Konzepte eines Mobbing-Interventions-Teams an Schulen vorgestellt, zudem wird/werden die jeweilige Schule/jeweiligen Schulen bei der Entwicklung eines eigenen Konzepts unterstützt."	
Gemeinsam Klasse sein	„Gemeinsam Klasse sein" ist ein Schulprojekt, welches zum Ziel hat über Mobbing und Cybermobbing aufzuklären, die Klassengemeinschaft zu stärken und einen respektvollen Umgang in der Schulfamilie zu fördern. Es versetzt Schulen in die Lage gezielt und präventiv gegen Mobbing und Cybermobbing vorzugehen und richtet sich vor allem an die Jahrgangsstufen 5-7. Diese Veranstaltung kann gebucht werden, wenn Sie als Schulfamilie das Projekt bei Ihnen nachhaltig etablieren möchten an der Schule. Ein Kernteam Ihrer Schulfamilie wird dann von den Multiplikator*innen des Landesprojekts ausgebildet.	
Raus aus der Ohnmacht- Haim Omer	Die (Wieder-) Herstellung von Präsenz und Beziehung sind wesentliche Elemente der Neuen Autorität. Interventionsformen, die auf der Idee des gewaltlosen Widerstandes nach Gandhi basieren, vermeiden Machtkämpfe und Eskalationen. Das Konzept der Neuen Autorität bietet neue Perspektiven und baut Netzwerke auf. In dieser Ver-	

	anstellung werden die Prinzipien der neuen Autorität nach Haim Omer erklärt und Umsetzungsmöglichkeiten im schulischen Alltag vor-gestellt und diskutiert.	
--	---	--